

Marktgemeinde **EICHGRABEN**

DIE GEMEINDEZEITUNG



mittendrin!

Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Eichgraben | Juni 2022 | Österreichische Post AG, Entgelt bezahlt | Verlagspostamt 3032 Eichgraben



Pumptrack eröffnet
Seit Mitte Mai können auf
unserem neuen Pump-
track Jumps gewagt
werden

Seite 12 + 13

Ferienspiel & -betreuung
Das beliebte Ferienspiel
geht in die nächste Runde
und die Ferienbetreuung
entlastet Familien

Seite 17

Hundefreilaufzone
Die Gemeinde plant eine
Hundezone. Dort können
die Vierbeiner soziales
Verhalten lernen

Seite 23



Liebe Eichgrabnerinnen und Eichgrabner!

Dass es jetzt wieder mit vielen Veranstaltungen im Ort los geht, freut mich sehr und es ist ganz wichtig für unsere Gemeinschaft und den Zusammenhalt in Eichgraben.

Es gibt wieder Feste in Eichgraben

Bereits in den vergangenen Wochen haben viele von uns die zahlreichen Veranstaltungen wie z.B. die Maifeier, das Musikvereinskonzert, das Brückenfestival, die Pumptrackeröffnung, das Knödelfest, das Theater der MS-Eichgraben und viele weitere große und kleine Events, besucht.

Es bereitet mir richtig Freude, wieder gemeinsam herhaft zu lachen und dabei immer wieder zu erkennen, wie gut wir es hier in Eichgraben haben.

Ferienbetreuung

Wir alle sehnen uns schon nach dem Sommer und den Ferien. Für Eichgrabner Kinder gibt es bereits seit dem Jahr 2007 die Möglichkeit der Ferienbetreuung in der Schule.



Beim Maifest wurde endlich wieder gefeiert



Schematische Abbildung der geplanten Hundefreilaufzone an der Wienerstraße 1

Die Marktgemeinde Eichgraben hat den ständig steigenden Bedarf an Betreuung sehr früh erkannt.

In diesem Jahr werden rund 50 Schülerinnen und Schüler der VS die Ferienbetreuung in Anspruch nehmen.

Wir sind überzeugt, dass wir mit diesem Angebot die Ferienplanung einiger Familien alljährlich erleichtern können. (Seite 17)

Gehwege

Im Rahmen unserer „Gehwegoffensive Eichgraben“ wird in den kommenden Wochen nach dem Ulrichsteig auch der Gartensteig fertiggestellt werden. (Seite 14)

Der erste Teilabschnitt der Gehsteigerrichtung in der Badner Straße ist bereits fertig.

Im Herbst soll dann das Projekt inkl. Fahrbahnteiler zur Verkehrsberuhigung bei der Ortseinfahrt - von Richtung Hochstraße kommend - abgeschlossen werden.

Hundezone ab Herbst 2022

Bereits seit einigen Jahren gibt es den Wunsch nach einer Hundezone im Ort. In den letzten Wochen hat, in Abstimmung mit unseren Verwaltungsabteilungen, die Vorplanung für dieses Projekt begonnen. Das Grundstück der Marktgemeinde Eichgraben in der Wienerstraße 1 soll dafür verwendet werden.

Am Grundstück jenseits des Baches (hinter dem Verkaufsstandort von Bauer Max) planen wir, ab Herbst 2022 eine eingezäunte Fläche von ca. 1200 m² mit Sitzgelegenheit und Trinkbrunnen zur Verfügung zu stellen. (Seite 23)

Öffentliche Beleuchtung

Gerade jetzt ist ein guter Zeitpunkt für die Umstellung der Ortsbeleuchtung auf moderne LED-Technologie. Die steigenden Energiepreise sind auch für die Gemeinde eine Herausforderung.

Mit dieser Investition, für die außerdem umfangreiche Förderungen zur Verfügung stehen, können wir



Auf dem Pumptrack herrscht reger Betrieb

zukünftig den Energieverbrauch in unserer Gemeinde deutlich senken.

Eichgraben stellt die komplette öffentliche Beleuchtung, knapp 1300 Lichtpunkte, auf LED um.

Bei der Farbtemperatur der LEDs setzen wir auf „Warmweiß“ (ein angenehmes gelb-weißes Licht)

Die Umrüstung startet im heurigen Herbst und soll bis zum Jahresende 2023 abgeschlossen sein. Ein besonderes Highlight werden die situativen Beleuchtungselemente darstellen.

So ist geplant, einige Wege mit einer bewegungs- und frequenzabhängigen Beleuchtungssteuerung auszustatten (siehe Gartensteig).

Pumptrack

Mit dem Pumptrack ist eines meiner persönlichen Herzensprojekte umgesetzt worden. Es ist eine besondere Freude zu sehen, wie manche Kinder vor der Schule noch schnell einige Runden drehen oder sich am Nachmittag verschie-

dene Gruppen zum gemeinsamen Fahren beim Pumptrack treffen.

Gerade die Kombination mit dem gastronomischen Angebot der Badkantine und dem Freibad, macht den Platz auch für Familien sehr attraktiv.

In den kommenden Wochen wird der Track auch mit einer hochmodernen LED Beleuchtung ausgestattet.

Es wird zukünftig auch eine kleine Reparatur- bzw. Servicestation für die Fahrzeuge geben (Seite 12+13)

Eichgraben-Gemeindewein

Wussten Sie eigentlich, dass Eichgraben sogar eine kleine Weinbauvergangenheit hat?

Um 1930 wurde im Ortsteil Stein Weinbau betrieben. An diese Geschichte soll mit dem „Gemeindewein Eichgraben“ erinnert werden, wobei der neue Gemeindewein nicht direkt aus Eichgraben kommt (siehe Seite 16).

Mit dem Eichgraben Sommelier



Auch in den Ferien sind die Kinder gut betreut



Herbert Leber hat dieser Wein aber einen sehr starken Bezug zu unserem Ort.

Ich wünsche allen Eichgrabnerinnen und Eichgrabnern einen erholenden Sommer und viel Freude beim Lesen der Gemeindezeitung. Passen Sie gut auf sich auf!

Ihr Bürgermeister

Georg Ockermüller



Bericht aus dem Gemeinderat

In der letzten Sitzung des Gemeinderates am 9. Mai wurden unter anderem folgende Punkte beschlossen:

Vergabe Straßenbau- und Wasserleitungstausch

Im Jahr 2022 sollen die Nestroystraße und die Weidenstraße generalsaniert werden. Dabei soll in der Nestroystraße auch gleich die Wasserleitung getauscht werden.

Bei der Ausschreibung der Erd- und Baumeisterarbeiten inkl. Material zur Generalsanierung Nestroystraße + Straßenbau Weidenstraße ist die Fa. Swietelsky mit einem Gesamtangebot von 325.527 € als Bestbieter hervorgegangen.

Der Gemeinderat hat in Folge die Arbeiten einstimmig an die Fa. Swietelsky vergeben.

Subventionen

Folgende Subventionen für das Jahr 2022 wurden ebenfalls einstimmig beschlossen:



Die Jugend des USVE freut sich über die Förderung der Gemeinde.

- USV Eichgraben Jugendförderung 15.000 €
- Hilfswerk Neulengbach 500 €

Nachmittagsbetreuung in Schule und Kindergarten

Die Anforderungen in unseren Bildungseinrichtungen steigen laufend und auch die Preisveränderungen wirken sich auf die Kosten aus.

So müssen nun die Beiträge für die Nachmittagsbetreuung in unseren Schulen und Kindergärten mit September 2022 erhöht werden.

Wiederaufnahme G21

Bereits bei der ersten Teilnahme am G21-Prozess konnten viele schöne Projekte für Eichgraben mit guten Förderungen durch die G21 realisiert werden.

Um diese Fördermöglichkeiten in den nächsten Jahren wieder nutzen zu können, wird die Marktgemeinde Eichgraben nach einstimmigem Gemeinderatsbeschluss ein zweites Mal an dieser beson-

deren Landesaktion teilnehmen. Die Bürgerinnen und Bürger gewinnen in einem NÖ Gemeinde21-Prozess an Lebensqualität, werden als Expertinnen bzw. Experten ihres Umfeldes gesehen und übernehmen Verantwortung.

Durch diese Form einer ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltigen Gemeindearbeit sind positive Entwicklungen noch in der kommenden Generation in der Gemeinde spürbar.

Bushaltestelle am Freiheitsplatz

In der Vorstandssitzung am 2. Mai wurden unter anderem die Neugestaltung der Bushaltestelle beim Freiheitsplatz und die neuen Geländer für die Stiegen beim Gartensteig und bei der Ulrichstraße beschlossen.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Montag, 27. Juni, um 19 Uhr im Gemeindezentrum statt.



Auch der Gartensteig wird 2022 fertig

Willkommen in der Bauabteilung

Wer in Eichgraben eine Immobilie besitzt und diese bebauen, umbauen oder verkaufen möchte, dessen Weg führt über die Bauabteilung der Marktgemeinde Eichgraben.

Wir - Sabine Spiegl und Barbara Fandler-Stadler - sind erste Anlaufstelle, wenn Auskünfte über Flächenwidmung, Bebauungsplan oder baubehördliche Vorgehensweisen erfragt werden müssen.

Sabine Spiegl

Frau Spiegl hat von ihrer Tätigkeit bei Gericht im Jahr 2013 in den Verwaltungsbereich der Baurechtsabteilung der Gemeinde Eichgraben gewechselt.

Ergänzend zu den klassischen Bewilligungsverfahren liegt ihr Schwerpunkt auf Grundstücks- teilungen, der Berechnung und Vorschreibung von Aufschließungs- und Ergänzungsabgaben, sowie allgemeinen Grundstücks- und Grundbuchangelegenheiten.



Sabine Spiegl und Barbara Fandler-Stadler sind das Herz der Bauabteilung

Barbara Fandler-Stadler

Frau Fandler hat 2018 von der Privatwirtschaft in den Verwaltungsdienst gewechselt. Sie kümmert sich unter anderem um die baulichen Anliegen der gemeindeeigenen Gebäude, unterstützt bei der Umsetzung von Projekten sowie bei Raumordnungsbelangen.

Verwaltung aller Grundstücke

Zwei Arbeitsmittel begleiten uns jeden Tag – das Gesetz und der Bauakt.

In der Bauabteilung werden sämtliche Grundstücke in Eichgraben baubehördlich verwaltet. Der Bauakt ist der wichtigste „Einrichtungsgegenstand“ in unserem Büro.

Hier werden alle Unterlagen zu bereits anhängigen baurechtlichen Verfahren einer Liegenschaft gesammelt. Diese Informationen haben große Bedeutung, da sämtliche daraus erwachsenden Rechte und Pflichten an einen allfälligen Rechtsnachfolger übergehen.

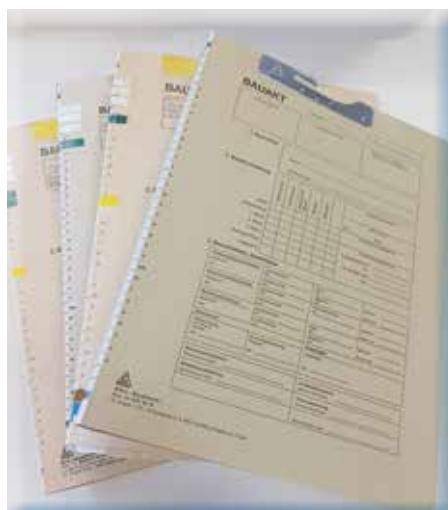
Raumordnungsgesetz, Bauordnung und Richtlinien

Wo, was und wie in Eichgraben gebaut werden darf, wird von vier Rechtsmaterien geregelt. Dies sind das NÖ Raumordnungsgesetz, die NÖ Bauordnung und die NÖ Bautechnikverordnung, mit den bundesweit geltenden OIB Richtlinien sowie Verordnungen und allfällige Bausperren der Marktgemeinde Eichgraben.

Immer für Sie da

Die vielfältigen gesetzlichen Vorgaben, die geologische Hinweiskarte, Rutschprozesse oder der Gefahrenzonenplan machen auch für uns in der Verwaltung ein Bauverfahren nicht immer einfach. Deshalb sollten sich Bauwerberinnen und Bauwerber mit Ihren Planern bereits im Vorfeld hinreichend erkundigen.

Bauen in Eichgraben ist nicht immer einfach, aber wir sind bemüht, im Rahmen der Gesetze, ihre Bauvorhaben möglich zu machen.



Der dickste Bauakt ist 10 cm stark



Wordrap mit unserem Schulwart zum 60er

Name: Michael Herzig
Man nennt mich: Oberschulwart
Was ich besonders mag:
 Kinder, Lehrer, alles was in der Schule ist
Was ich gar nicht mag:
 Wenn ich krank bin
Mein gelernter Beruf:
 Zentralheizungsbauer
Mein erster Berufswunsch:
 Maurer

Herhaft lachen kann ich:
 Bei einem guten Witz
Andere beschreiben mich:
 Nett, kollegial, hilfsbereit
Ich esse am liebsten:
 Schnitzel mit Kartoffelsalat
Mein liebster Platz im Schulgebäude: Überall
Mein Lieblingsbuch: Comics



Der Schulwart und die Schule - ein Herz(ig) und eine Seele

Was gefällt mir an meinem Job: und durch meine Familie
 Die Flexibilität, die Selbständigkeit
Ich mag an mir: Fast alles
Die Leute fürchten an mir: Die wertvollste Erfahrung meines Lebens: Meine Enkelkinder
 Meine Beharrlichkeit
Energie tanke ich: Zu Hause
Mein Lebensmotto:
 Alles wird gut

Ein Tag in der Bücherei

Ich, Daniela Quatember, habe einen wunderbaren Arbeitsplatz. Jeden Tag in der Früh warten schon Bücher auf meinem Schreibtisch – zum Teil zerlesen, ein anderer Teil ungelesen, mit blütenweißen Sei-

ten, mit ungeheuer spannenden Inhalten – Bücher jeglicher Couleur, aber auch Filme, Hörbücher, Tonies und Spiele.

In Eichgrabens Bücherei geht es rund

Inzwischen gehören zu den Schätzen der Bücherei über 18000 Medien. Diese müssen eingekauft und bestellt, eingebunden und dann noch katalogisiert werden. Und dann sollte noch irgendwo ein Plätzchen gefunden werden – viel Arbeit im Hintergrund.

Richtig schön wird es, wenn unsere großen und kleinen Besucher in die Bücherei strömen - insg. gibt es bereits über 1000 aktive Kunden. Gerade an den Nachmittagen

geht es oft richtig turbulent zu, da wird viel geschmökert, aber auch viel geplaudert und gelacht.

Auch das Vorlesen ist (manchmal) inkludiert

An den Vormittagen kommen uns regelmäßig unsere Volksschulklassen besuchen. Eine Schulstunde verbringen sie in der Bücherei, wir suchen gemeinsam neue Bücher aus und wenn es sich zeitlich ausgeht, lese ich den Kids eine spannende Geschichte vor, die Lust auf mehr macht.

Also auf in die Bücherei – ein Besuch lohnt sich!

Nur kurz noch zur Info, die Bücherei ist von 5.-15. Juli geschlossen.



Weil man sich in der Bücherei wohlfühlt

Ein Bäumchen für jedes Neugeborene

Bei der ersten Generationenfeier als Bürgermeister im September 2019 hat Georg Ockermüller allen Neugeborenen einen Obstbaum bzw. Beerenstrauch versprochen. Schon zum vierten Mal hatte un-

ser Bürgermeister am 29. April die Gelegenheit, den Eltern das vorbestellte Wunschbäumchen für ihr Neugeborenes im Rahmen eines Empfangs in der Alten Gärtnerei zu übergeben.

Für alle beschenkten Kinder gab es ein Eichgraben-Jackerl und ein erstes Lesebuch aus der Bücherei. Es war wieder sehr gesellig und wir freuen uns schon auf die nächsten Obstbaumfeste!



Nikolo Cranz



Gemütliches Beisammensein beim Neugeborenenempfang in der Alten Gärtnerei



Noah Bigler



Franka Fessler



Abigail Konrad Goreis



Lukas Nemetz-Wagner



Leopold Prammer



Felix Skawinski



Neugeborene



Josefine Bammer-Tasch



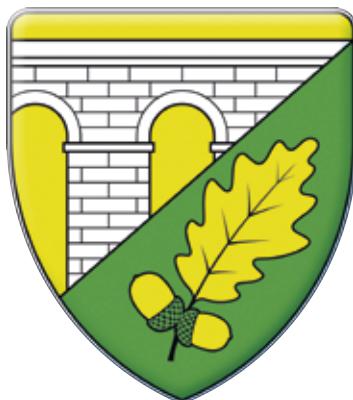
Anika Baresic



Emil Feda-Kittl



Clara Ganster



Nadine Hajek



Leon Mathias Kerschbaum



Clara Marie Völkel



Maximilian Vormayr

Ehejubiläen und Geburtstage

Am 31. März und am 1. April dieses Jahres lud Bürgermeister Georg Ockermüller zur Feier der Jubiläen ins Gemeindezentrum.

Gefeiert wurden Goldene und Diamantene Hochzeiten, runde

und halbrunde Geburtstage ab 80 Jahren.

Bei Kaffee und Kuchen wurden viele interessante Gespräche geführt und über die gute Entwicklung Eichgrabens geredet.

Wir freuen uns, dass wieder so viele Jubilare der Einladung der Gemeinde gefolgt sind.

Herzliche Gratulation allen Jubilaren im Namen der Marktgemeinde Eichgraben!



Friederike Bachl (80er)



Die Jubilare der Feier vom 1. April versammelten sich zu einem Gruppenfoto



Christine Zeitler (80er)



Prof. Jalil Jalile (85er)



Eleonore Huber (85er)



Olga Brovedani (80er)



Hertha Knödler (85er)



Dkfm KR Heinz Riedlinger (80er)



DI Günther Pührer (80er)



Helga Milczuch (80er)



Elisabeth Svatek (85er)



Am 31. März trafen sich 13 Jubilare zu den Ehrungen durch den Bürgermeister ein



Rosa Müller (95er)



Horst Grösselsberger (80er)



Anna Prentinger (90er)



Christine und Helmut Czak (Goldene H.)



Roswitha Pließnig (80er)



Helga Kocijas (80er)



Ilse Köhler (80er)

ÖBB will alle Fahrzeuge am Bahnhof erfassen

Unsere P&R Anlage am Bahnhof bietet rund 220 Autostellplätze. Geht es nach den ÖBB, soll die Anlage ab Herbst mit einer technischen, sprich digitalen Lösung ausgestattet werden, welche alle KFZ- Kennzeichen bei der Zufahrt und der Ausfahrt mittels Kamera- system erfasst.

Alle Fahrzeuge sollen digital erfasst werden

Wer innerhalb von 10 Minuten den Bereich wieder verlässt, kann dies unentgeltlich tun.

Bei Standzeiten von über 10 Minuten muss bei der Ausfahrt ein Bahnticket am Terminal, beim Taxi Standplatz, der zudem entfallen soll, mittels QR-Code eingelesen werden.

Vertraglich anders geregelt

Damit will man eine widmungskonforme Nutzung der P&R Anlage sicherstellen. Im Ursprungsvertrag zwischen den ÖBB und der Marktgemeinde Eichgraben wurde die Verantwortung der Kontrolle der Nutzung der Gemeinde übertragen.



Darf hier bald nicht mehr geparkt werden?



Schematische Abbildung der Standorte der geplanten Zufahrts- und Ausfahrtskontrolle

Mit dem weiteren Ausbau des öffentlichen Verkehrs und dessen Attraktivierung (z.B. Klimaticket) kommt den Parkflächen rund um die Bahnstationen immer mehr Bedeutung zu, weshalb die ÖBB ihre Anlage in Eichgraben künftig selbst überwachen wollen. Dies widerspricht der getroffenen Vereinbarung.

Die geplanten Maßnahmen sind überzogen

Die Vergangenheit hat gezeigt, dass die P&R Anlage – besonders das Untergeschoß - natürlich nicht ausschließlich von Bahnkunden genutzt wird.

Da bislang aber nicht wirklich ein Problem daraus entstanden ist, sind die geplanten Maßnahmen und deren Nutzen auf jeden Fall in Frage zu stellen.

Wenn überhaupt, wäre eine Überwachung des Untergeschoßes sinnvoll. Leider wurde dieser Vorschlag seitens der ÖBB abgelehnt, da alle Stellplätze gleichrangig zu bewerten wären.

Merkbare Einschränkung für alle Bürger

Durch die besondere Lage unseres Bahnhofes mitten im Zentrum, bedeutet diese von der ÖBB beabsichtigte Neuerung, massive Einschränkungen und Erschwerisse für unser Ortsleben.

Mehr Schaden als Nutzen

Wir sehen dieses ÖBB Projekt als sehr bedenklich, da rund um den Bahnhof wichtige Einrichtungen des örtlichen Lebens situiert sind. Leider wäre diese Regelung auch für Besucher von Kulturveranstaltungen der „Galerie am Bahnhof“, sowie die Kundinnen und Kunden unseres Nahversorgers „Das Lädchen“ keine positive Entwicklung. Auch die Evangel. Pfarrgemeinde wäre von dieser Neuerung beeinträchtigt.

Als Gemeinde werden wir Optionen prüfen, um diesem Vorhaben entgegen wirken zu können und die Umsetzung in der geplanten Form zu verhindern, da dies Eichgraben mehr Schaden als Nutzen bringen würde.



Pumptrack - Action und Fun beim Wienerwaldbad

Endlich ist er da - „unser“ Pumptrack! Im Rahmen der feierlichen Eröffnung am 14. Mai wurde die neue Sportattraktion in Eichgraben freigegeben.

Ein Magnet für unsere Kids

Seitdem tummeln sich Kinder und Jugendliche unterschiedlichen Alters, aber auch Erwachsene auf der sehr beeindruckenden Strecke. Entstanden ist nicht nur eine hügelige asphaltierte Fahrradstrecke, sondern ein Rundkurs, der auch ohne zu treten befahrbar ist.



Maßgeblich am Projekterfolg beteiligt

Was ist der Trick dabei?

Durch Hochdrücken (engl. pumping) des Körpers aus der Tiefe am Rad wird Geschwindigkeit aufgebaut. Die Fahrerinnen und Fahrer stehen dabei auf den Pedalen und sitzen meist nur kurz zum Starten im Sattel.

Um Geschwindigkeit aufbauen zu können, braucht es einzelne Wellen in spezifischen Abständen, sowie spezielle Kurvenradien. Die Schwierigkeit der Strecke ergibt



Am Starthügel des Pumptracks herrscht seit der Eröffnung reger Verkehr

sich aus der Geschwindigkeit der jeweiligen Fahrer.

Erstmals wurden Pumptracks in den 1970ern in den USA angelegt und sollten dem aufkommenden BMX-Sport als Trainingsinstrument dienen.

Einzigartig in der Region

Für uns als Gemeinde war die Entwicklung dieses außergewöhnlichen Kurses sehr intensiv. Ziel war es jedenfalls, ein neues Zentrum für unsere Jugendlichen zu schaffen. Gemeinsam mit der Fir-

ma *Trailements* wurde eine Strecke geformt, die einzigartig in der Region ist.

Es sind Elemente für Mountainbike, BMX-Rad, Scooter aber auch eigene Schwerpunkte für das Skateboard vorhanden.

Der Starthügel und der anschließende *Table* (dt. Tisch) ermöglichen jede Menge Sprünge und beeindruckende Tricks.

So werden das Fahrgefühl und die Bewegung spielerisch gefördert.



Ausgelassene Stimmung bei Kaiserwetter. Alle hatten ihren Spaß bei der Eröffnung.

Enjoy the Ride!



Auch das Wienerwaldbad wurde feierlich eröffnet. Die perfekte Chance zum Abkühlen.

Für alle Gruppen geeignet

Es wurden sowohl Einsteiger als auch Fahranfänger mit einem eigenen Kurs bedacht. Rechter Hand neben dem Hauptzugang ist ein kleiner Kurs mit weicheren Wellen.

Hierbei kann man sich behutsam mit der Fahrweise vertraut machen und bekommt mehr Sicherheit am Rad oder Scooter.

Wienerwaldbad Center

In Verbindung mit dem Wienerwaldbad, dem Beachvolleyball-

platz und dem Bewegungspark ist der Bereich rund um den Pumptrack nun ein attraktives Freizeitzentrum geworden.

Passive Sportler und fleißige Zuschauer sind auf der neuen Sonnenterrasse sowie der eigens geschaffenen Sitzpyramide herzlich willkommen.

Kulinarik inklusive

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. So kann man sich nach einer anstrengenden Fahrt am Pumptrack im kühlen Nass des Wienerwaldbades erfrischen und anschließend bei Speis und Trank entspannen.

Tool Kits 4 Cool Kids

Sollte die Fahrt durch technische Probleme am Fahrrad gestoppt werden, kann man sich bei *Palu's Imbiss* einen Werkzeugkoffer ausleihen.

Schraubenzieher, Inbus- und Gabelschlüssel, Pumpe oder Klebezeug werden für einfache Reparaturen am Fahrrad zur Verfügung gestellt.



Tool Kit & Verbandsmaterial für den Notfall

Verletzungsfrei, sicher und fair

Auch für kleine Verletzungen gibt es Verbands- und Pflastermaterial. Eine wesentliche Voraussetzung für die Nutzung des Pumptracks ist das Tragen von Schutzausrüstung.

Leider sind immer wieder Kinder und Jugendliche OHNE Helm auf der Strecke unterwegs, daher werden zukünftig Helme vor Ort zum Ausleihen vorhanden sein.



Gewagte Jumps gehören einfach dazu

No Helmet, No Ride

An dieser Stelle sei nochmals extra erwähnt, dass das Befahren des Pumptracks ausschließlich mit Helm und Schutzausrüstung erlaubt ist.

Im Sinne des fairen Miteinanders möchten wir daran erinnern, dass sämtliche geborgten Utensilien jedenfalls wieder zurückgebracht werden müssen.

Enjoy the Ride!



Weiterer Ausbau von Eichgrabens Gehwegen

Wie bereits im Vorjahr angekündigt, wird der Ausbau der Gehwege entlang der Landesstraßen im Gemeindegebiet von Eichgraben vorangetrieben.

Es läuft aktuell die Herstellung des Gehsteiges inkl. Nebenflächen im Bereich der Badner Straße. Der bestehende Gehsteig, welcher bis zur Brombeerstraße reicht, wird bis zur Klarahöhstraße verlängert.

Badner Straße-Anrainer anliegen eingearbeitet

Im Vorfeld der Bauarbeiten wurden die einzelnen Bauabschnitte mit den angrenzenden Anrainern abgestimmt und lösungsorientiert Wünsche und Bedenken so gut wie möglich in das Bauvorhaben eingearbeitet.

Dabei wurde auch ein besonderes Augenmerk auf den Erhalt und die Schaffung von Parkplätzen gelegt.

Die Arbeiten sollen bis Ende September dieses Jahres abgeschlossen sein. Die Marktgemeinde trägt einen Kostenteil von 190.000 €.



Die Bauarbeiten in der Badner Straße gehen schon flott voran

Ein großes Dankeschön gilt dem Land NÖ und der Straßenmeisterei Neulengbach. Ohne ihre Unterstützung wären derart große Projekte nur schwer umsetzbar.

Götzwiesenstraße

Die Errichtung eines Gehwegs für den Bereich der durchgehend bebauten Landesstraße Götzwiesenstraße ist für das nächste Jahr geplant.

Sanierung des Gartensteigs

Der Gartensteig ist die Fußwegverbindung vom Freiheitsplatz zur Gartenstraße. Dieser gut frequentierte Fußweg überwindet auf einer Länge von 77 Metern insgesamt 16 Höhenmeter.

In den beiden vergangenen Jahren wurden hier neue Stiegenbauwerke errichtet, die nun mit einer neuen Geländer-Absturzabsicherung ausgestattet werden sollen.

Zusätzlich erhielt der Weg bereits eine neue LED-Beleuchtung.

Durch das Zusammenspiel unse-

res Bauhofes mit der Fa. Josef Szabo GmbH war eine Kostenoptimierung möglich.

Ulrichstiege

Die Ulrichstiege verbindet die Ulrichstraße mit der Kleinen Steinstraße. Die historische Ulrichstiege war mit alten Holzschwellen ausgebildet und musste aufgrund des desolaten Zustandes ebenfalls erneuert werden.

Im April 2022 konnte dieses Projekt in Angriff genommen werden. Es wurde bereits eine neue Betonstiege, sowie die Wegbeleuchtung und ein Metallgeländer errichtet.

Ausblick auf den Herbst

Noch heuer wird die Sanierung des Wegs von der Kaiserhöhe zur Klarahöhstraße angestrebt. Dieser Weg bildet die Katastergrenze zwischen Eichgraben und Altlengbach.

Der Ausbau bzw. die Sanierung unserer Wege ist ein großes Anliegen im Interesse aller.



Sanierung der Ulrichstiege am Stein

Ein neues Bushäuschen für den Freiheitsplatz

Unser einst hübsches Buswartehaus im Bereich des Freiheitsplatzes wurde in den 90er Jahren errichtet und mit großem Einsatz durch unseren leider mittlerweile verstorbenen Adi Plank instandgehalten.

Eine neue Wartestation

Der bestehende Wartebereich ist in die Jahre gekommen und entspricht längst nicht mehr den üblichen Standards. Das Buswartehäuschen wird daher durch eine neue, moderne Wartestation der Fa. Fonatsch ersetzt.

Die Buswartestation „by Fonatsch“ ist aufgrund des schlichten, aber

sehr ansprechenden Designs ein Hingucker allemal. Es handelt sich bei der Wartestation um eine Stahlkonstruktion mit Sicherheitsverglasung und Verblendungen in Holzoptik.

Die Wartestation verfügt über eine LED Beleuchtung und USB Ladebuchsen im Überdachungsbereich. Das Dach selbst wird bienenfreundlich begrünt.

Im Sommer geht es los

Die bestehende Buswartestation wird durch unser Bauhofteam rückgebaut und der Platz wird für die neue Station adaptiert.

In den Sommermonaten wird die-



Symbolfoto einer modernen Wartestation

ses Projekt umgesetzt und rechtzeitig zum Schulbeginn soll der Wartebereich wieder voll einsatzbereit sein.

Sofortmaßnahme Radwegbrücke B44 / Klosterstraße

Die alte Geh- und Radwegbrücke über den Anzbach im Ortsteil Furth musste aus Sicherheitsgründen gesperrt werden.

Der schlechte Zustand der historischen Gewölbebrücke lässt auch

eine Sanierungsmaßnahme nicht mehr zu. Aufgrund der Sperre der Rad- und Gehwegbrücke bei der Klosterstraße bzw. B44 hat sich der Verkehrsfluss in diesem Bereich verschlechtert.



Andreas Binder und Markus Kiebl inspizieren die sanierungsbedürftige Brücke.

Mehr Platz für Radfahrer und Fußgänger

Um diese Situation zu entschärfen, wurden im Einvernehmen mit der nö. Landesregierung Brückenbau- und Straßenbauabteilung einige Sofortmaßnahmen festgelegt.

Das bestehende Geländer wird versetzt, um mehr Platz für Radfahrer und Fußgänger zu schaffen.

Die Zugangsbereiche zum Hochbord der Brücke werden mit neuen Rampen ausgeführt. Dies ermöglicht einen angenehmen, barrierefreien Zugang zur Brücke.

Auch mit dem Fahrrad lässt sich die Landesstraßenbrücke so noch besser passieren.



Ein edler Tropfen für Eichgraben

Seit Jahren überreicht die Gemeinde bei Jubiläen und anderen Feierlichkeiten den aus dem Burgenland stammenden Rotwein mit dem Namen **Eichgraben** - ein schönes Geschenk für jeden Anlass.

Kleine Weinbau- geschichte Eichgrabens

Obwohl Eichgraben für den Weinbau nicht gerade prädestiniert ist, gab es in den 30ern einen kleinen Weinbaubetrieb im Ortsteil Stein. So haben wir uns heuer im Rahmen unserer Vorbereitungen zu *100 Jahre Eichgraben* intensiver mit dem Thema eines Eichgrabner Gemeindeweins beschäftigt.

Ein Grüner Veltliner soll es sein

Auf der Suche nach einem ansprechenden Grünen Veltliner sind wir auf das *Weingut Pichler* aus Rohrendorf gestoßen, welches uns bereits bei einigen Gemeindeveranstaltungen mit seinen Produkten verwöhnt hat.

Das Weingut wird am heurigen Dirndlwandkirtag und auch ab Ende Juni am Wochenmarkt ver-



Herbert Leber, Georg Ockermüller & Werner Pichler bei der Übergabe des Eichgraben-Weins

treten sein. Die Weine von Werner Maria Pichler werden seit Jahren bei unserem Feuerwehrheurigen ausgeschenkt.

Herbert Lebers Begeisterung steckt in jeder Flasche

Der Eichgrabner Sommelier Herbert Leber bekam vor einigen Jahren die Chance, bei Werner Pichler tiefer in den Betrieb zu blicken. Heute arbeitet er auf selbstständiger Basis und im kleineren Rahmen dort. Die *HERBLINER-Sommelier Edition* ist bereits der dritte Jahrgang, den Herbert Leber im Weingut Pichler unter seine Fittiche nehmen durfte.

Vom Weingarten bis in die Flasche begleitet der begeisterte Sommelier den Rebensaft und gemeinsam mit dem Know-How von Werner Pichler entstand ein perfekter und harmonischer Tropfen.

Über das Weingut & den Wein

„Das Weingut W.M. Pichler liegt im malerischen Kremstal, im bekannten Weinort Rohrendorf. Hier herrschen besondere klima-

tische Bedingungen. Der Wechsel von heißen Tagen und kühlen Nächten spielt eine große Rolle bei der Aromenbildung unserer Trauben. Das lässt die Weißweine zu besonders fruchtigen, körperreichen Weinen werden, die auch ein besonderes Säurerückgrat besitzen.“

Den Schwerpunkt in unseren 15 ha Weingärten bilden Grüner Veltliner und Riesling; Sauvignon Blanc, Muskateller und Gewürztraminer runden das Weißweinsortiment ab. In den kalkhaltigen Kremser Lösslagen wird Blauer Zweigelt und Cabernet Sauvignon kultiviert.“

Beim Bürgerservice und am Wochenmarkt erhältlich

Seit kurzem kultiviert das Gut auch *PIWI-Rebsorten* wie den Donau-veltliner. *PIWI* steht für nachhaltigen Weinbau mit pilzwiderstandsfähigen Rebsorten. Ökologisch. Ökonomisch. Zukunftsweisend!

Der Eichgraben-Wein ist ab sofort zum Flaschenpreis von 10€ im Bürgerservice und am Wochenmarkt erhältlich.



In vino veritas - Im Wein ist Wahrheit.

FERIEN – lasset die SPIELe beginnen

Der Schulschluss kann kommen. Das Programm für das Ferienspiel 2022 ist fixiert und bringt heuer noch mehr Vielfalt in die Sommerferien! Verschiedene Aktivitäten und Veranstaltungen mit abwechslungsreichem Programm werden für Kinder im Alter von 6 - 12 Jahren angeboten.

Vom Kindergemeinderat bis zur Schwimmprüfung

Den Startschuss im Juli macht der bereits traditionsreiche „Kindergemeinderat“. Man kann Pizza backen und auch eine Zeitreise in die Vergangenheit steht auf dem Programm.

Ob Kinderuni, Handarbeiten mit Ton, Acryl oder Garn, spannende

Spiele mit der Eisenbahn oder eine Bachexpedition. Hier kommt keine Langeweile auf!

Blicke hinter die Kulisse des Bades, den Turm des Wienerwalddoms besteigen, Rätsel lösen und sportlich aktiv beim Ugotchi Training oder beim Asphaltstockschießen sein. Ein Besuch bei der Feuerwehr und einer Imkerin, Fußball spielen oder filzen und handwerkeln. Eintauchen in eine Märchenwelt und zum Schluss der Ferien noch die traditionelle Schwimmprüfung ablegen.

Das gesamte Programm finden Sie ab Mitte Juni auf der Homepage des FVV Eichgraben oder



Kindergemeinderat in Aktion

der Gemeinde.

Und in der ersten Ferienwoche schnell noch ins Bürgerservice, um den Stempelpass für das Ferienspiel abzuholen!

Die Ferienbetreuung unterstützt Familien seit 2007

Die Sommerferien bedeuten für Kinder eine unbeschwerliche Zeit, für Eltern sind sie hingegen oft eine organisatorische Herausforderung in der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister präsentierte im Rahmen einer Pressekonferenz in der Volksschule in Eichgraben unter anderem, wie das Land NÖ die Familien auch dieses Jahr unterstützt.

Mit finanziellen Förderungen sowie zahlreichen kostenlosen Zusatzangeboten für die Gemeinden.

Eichgraben hat den steigenden Bedarf an Ferienbetreuung bereits sehr früh erkannt und

bietet diese bereits seit dem Jahr 2007 an.

Eichgraben setzt schon lange auf gute Ferienbetreuung

„Das Angebot der Ferienbetreuung in unserer Gemeinde wird ausgesprochen gut angenommen, die Nachfrage ist stetig steigend.“, so Bürgermeister Georg Ockermüller.

Die Direktorin der Volksschule, Monika Siglreithmaier, betonte: „Ich freue mich, dass die Schule und der großzügige Schulfreiraum, der im Rahmen der NÖ Förderinitiative *Schulhöfe und Spielplätze in Bewegung* umgesetzt wurde, während des Sommers von den Kindern und Jugendlichen genutzt werden.“



Pressekonferenz in der Volksschule



Miteinander für ein lebenswertes Eichgraben

Die Nähe zu Wien sowie die Lage im Wienerwald macht Eichgraben zu einer besonders lebenswerten Gemeinde, wo immer mehr Menschen bauen und leben wollen.

Wir wollen sanft wachsen

Eichgraben zeigt sich mehrheitlich im typischen Einfamilienhauscharakter. Das vorherrschende Ortsbild ist vielfältig, individuell und vereinzelt extravagant, ein Abbild der Bewohner. Ziel der Gemeindevertreter ist ein sanftes Wachstum, das der baulichen Verdichtung entgegenwirkt.

Nach dem Hausbau werden meist die Grünanlagen errichtet. Denken Sie bei der Ausgestaltung Ihres Gartens auch an die Förderung der Artenvielfalt. Ihr Nachbar freut sich, wenn Überhänge von Ast- und Strauchwerk rechtzeitig entfernt werden. So pflegen Sie Ihren Garten und die gute Nachbarschaft.

Nehmen Sie Rück-sicht auf Ihre Nachbarn

Die Tage werden wieder länger, die



Wer die Motorsäge - oder ähnliches - auspackt, sollte auf den Tag und die Zeit achten

Temperaturen steigen und der Garten erwacht zu neuem Leben. Die Hecke treibt und das Gras wächst unermüdlich. Auch die Hölzer der Terrasse sollten erneuert werden. Also was tun... Säge und Bohrmaschine heraus, Rasenmäher an und los geht's! Aber halt – wann darf man eigentlich Lärm machen?

Geltende, Orts-polizeiliche Verordnung

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Eichgraben hat bereits 2014 zur Vermeidung von Lärm eine ortspolizeiliche Verordnung erlassen. **Die Nachtruhe gilt von 22 Uhr bis 6 Uhr.**

Nicht gestattet ist im Wohngebiet:

- Der Betrieb von Maschinen zur Gartenpflege (wie z. Bsp. Rasenmäher, Häcksler, Gartentraktoren oder Motorsägen) während der Nachtzeit sowie an Sonn- und Feiertagen.
- Der Betrieb von Säge-, Schleif- und Arbeitsmaschinen (wie z. Bsp. Kreissägen, Betonschneider, Winkelschleifer) im Freien

während der Nachtzeit sowie an Sonn- und Feiertagen.

- Lärmverursachende Bautätigkeiten in der Nachtzeit sowie an Sonn- und Feiertagen.

Charta für Eichgraben

Da es manchmal schwierig ist, verschiedene Bedürfnisse, Einstellungen und Gewohnheiten „unter einen Hut zu bringen“, wurde bereits 2012 für Eichgraben eine Charta, eine Art Handlungsleitfaden, für ein lebenswertes Miteinander erstellt. In der Charta sind Grundsätze zu den Themen Müll, Begegnung, Tierhaltung, Lärm, Natur, Bauen, Luft und öffentlicher Raum für ein gutes Zusammenleben niedergeschrieben.

Die Charta finden Sie auf der Homepage der Gemeinde.



Für ein gutes Miteinander

Splish Splash Badespaß - Die Badsaison ist eröffnet

Mit der Eröffnung des Pumptracks am 14. Mai wurde auch die Badsaison 2022 gestartet.

Über die Winterpause wurde fleißig gearbeitet, saniert und hergerichtet.

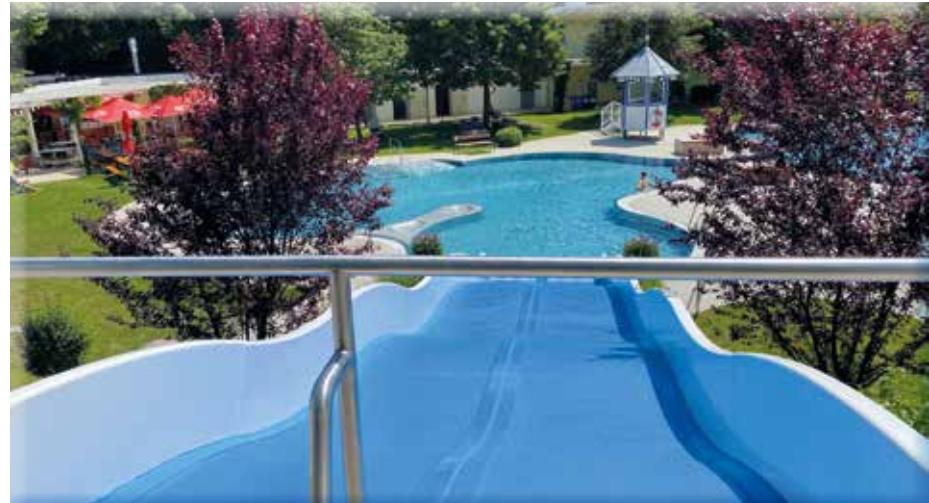
Neu gestalteter Vorplatz

Besonders der Vorplatz zum Bad hat ein ganz neues Gesicht bekommen:

Eine Pergola, Sitzgelegenheiten und erweiterte Gastronomie machen den gesamten Bereich attraktiver. Für das Bad wurden zwei „Enzis“ angeschafft. Das sind, die aus dem Museumsquartier bekannten, bunten Sitzbänke, die dort regelmäßig zum Verkauf angeboten werden – wir sind sehr glücklich, zwei Stück ergattert zu haben.

Die Breitrutsche erstrahlt in rasantem Blau

Nach einer Generalsanierung erstrahlt die Breitrutsche im neuen Glanz. Die Folie im Babybecken wurde auch ausgetauscht und das Bademeisterhäuschen hat einen



Der Blick von der generalsanierten Rutsche lässt nur einen Gedanken zu: „Auf geht's!“

neuen Anstrich bekommen. In den nächsten Wochen wird zudem ein Defibrillator geliefert, den wir hoffentlich nie benutzen werden müssen.

PV-Anlage liefert Strom

Es wird auch eine neue Photovoltaikanlage installiert – aufgrund der aktuellen Lieferzeiten leider erst nach der Badsaison.

Frühschwimmer und Kinderschwimmkurse

Auch heuer gibt es wieder die Frühschwimmer-Saisonkarte, die viermal in der Woche (Dienstag bis Freitag) das Schwimmen in der Zeit von 7:30-9:00 Uhr ermöglicht. Kleinkinderschwimmkurse werden auch wieder angeboten – Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Wienerwaldbades (www.wienerwaldbad-eichgraben.at) oder an der Badkassa.

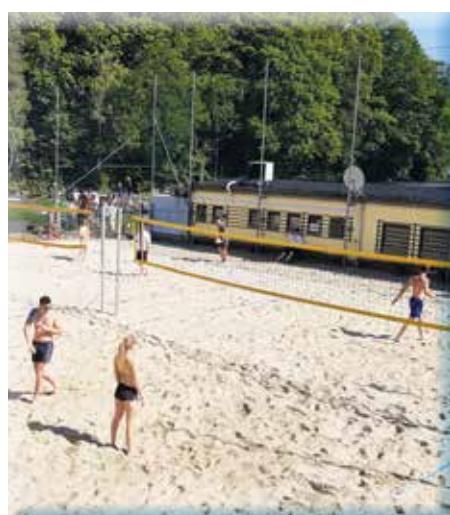
Badfest findet am 6. August statt

Und weil das Bad geradezu zum Feiern einlädt: Am 6. August gibt

es wieder ein großes Badfest (Ersatztermin bei Schlechtwetter ist der 20. August).

Wir wünschen eine sommerliche Badesaison

Das Badteam mit unseren Bademeistern Perica Zebec und Philipp Eichinger, Bürgermeister Georg Ockermann und Vizebürgermeister Johannes Maschl, Birgit Teufel und unseren Ferialpraktikanten wünscht eine fröhliche, sommerliche und entspannte Badsaison.



Auch der Beachvolleyballplatz ist renoviert



Das Bad bietet auch genügend Schatten



Ein Einkauf am Wochenmarkt tut einfach gut



Hier ist der wahre Käsegenuss daheim

Lebensmittel aus der Region, frisch oder verarbeitet, alles was Sie für einen Wocheneinkauf benötigen wird gehandelt.

Es gibt Obst, Gemüse, Eier, Käse, Brot, Fleisch, Fisch, Honig und einen Hauch Exotik mit Nüssen, Trockenfrüchten und Kaffee.

Während der Pandemiezeit haben uns die Standler sehr gut durch die schwierige Zeit gebracht. Einkaufen im Freien war für viele eine willkommene Abwechslung. Auch das Lieferservice in Kooperation



Regionales Fleisch & köstliche Mehlspeisen



Frisches, saisonales Obst und Gemüse

Auch Gemüse und Obst werden völlig ohne Verpackung verkauft. Die Marmeladen- oder Honiggläser werden zurückgenommen und wiederverwendet.

Der Einkauf ist/tut mehrfach gut
Ein Einkauf beim Wochenmarkt ist mehrfach gut,

- gut für die **Umwelt** – da Sie großteils verpackungslös einkaufen,
- gut für das **Klima** – kurze Transportwege, fußläufig erreichbar,



Honig aus Eichgraben

mit der Gemeinde hat einigen Personen den zwangsläufigen Aufenthalt zu Hause erleichtert.

Frisch, nachhaltig und verpackungslos

Wer nicht nur frisch, sondern auch nachhaltig einkaufen möchte, ist beim Wochenmarkt jedenfalls gut aufgehoben.

Sie können gerne Ihre eigenen Aufbewahrungsbehälter mitbringen und Käse, Wurst oder Fisch darin nach Hause transportieren.



Coffee&Friends - Kaffee aus Eichgraben

Nutzen Sie den Überraschungsgutschein!

- gut für die **Ernährung** - frische, saisonale und regionale Lebensmittel sowie Bioprodukte,
- gut für den **Ort** - Belebung durch das Marktgeschehen und
- gut für die **Seele** – angenehme Atmosphäre und Möglichkeit für das eine oder andere Tratscherl.

Tun Sie sich und dem Wochenmarkt etwas Gutes

Unser Wochenmarkt ist aber auch ein Wirtschaftsbetrieb, der nur funktionieren kann, wenn die Bevölkerung sein Bestehen fördert und dort einkaufen geht.

Die Nachfrage regelt das Angebot. Das Sterben von Betrieben ist durchaus mit fehlenden Konsumenten in Verbindung zu bringen. Der Wochenmarkt in Eichgraben soll bestehen bleiben, das gelingt aber nur mit Ihrer Unterstützung!

Ein paar kulinarische Ideen

Zum Frühstück ein Schafmilch Joghurt mit frischen Erdbeeren und Honig oder ein Bauernbrot mit Butter und Käse.

Am Sonntag gerne einen Brioche



Gutschein ausschneiden und eine kleine Überraschung am Wochenmarkt erhalten

mit Marmelade und einem weichen Ei, dazu natürlich Kaffee.

Mittags könnte Hühnerfilet mit



Frische Fische fischt Fischers Mike.

Alle Besucher erhalten eine Überraschung für Ihren Einkauf

Schneiden Sie den ganzen Abschnitt rechts oben aus und nehmen Sie ihn zu Ihrem Einkauf am Wochenmarkt mit.

Sie erhalten eine kleine Überraschung als Dankeschön von den Standlern für Ihren Einkauf!



Hausgem. Marmeladen, Säfte u. Edelbrände

Ofengemüse, ein gebratener Saibling mit Erdäpfeln am Teller sein. Abends ein frischer bunter Salatteller oder eine Brettljause und dazu ein Glas Wein oder Saft. Zwischendurch Nüsse oder Obst...

Wenn Sie jetzt Gusto bekommen haben, dann besuchen Sie den Wochenmarkt Eichgraben!



Bestes vom Strohschwein beim Fußthaler



Ein Wappen für eine junge, dynamische Gemeinde

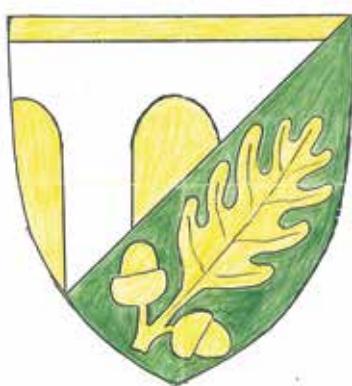
Die Niederösterreichische Landesregierung hat mit Bescheid vom 22. Februar 1972, der Gemeinde Eichgraben, politischer Bezirk St. Pölten, das nachstehend beschriebene Wappen verliehen:

“Ein von Gold auf Grün schräglinks geteilter Schild, der in seinem vorderen Feld eine zweijochige naturfarbene gequaderte Brücke, in seinem rückwärtigen Feld ein goldenes Eichenblatt mit zwei Früchten zeigt.”

Gleichzeitig wurden gemäß § 4 Abs. 4 der NÖ Gemeindeordnung die vom Gemeinderat der Gemeinde Eichgraben festgesetzten Gemeindifarben „Gelb-Grün“ genehmigt.

Woher stammt das Design des Eichgrabner Wappens?

1971 startete ein Ideenwettbewerb der Volks- und Hauptschule Eichgraben zur Gestaltung des Gemeindewappens. Die Ausstellung der Entwürfe wurde am 08. Mai 1971 durch Herrn Landesrat Grünzweig feierlich eröffnet.



So sah der Entwurf von Peter Watzek aus



Festliche Wappenverleihung am 9. April 1972. Auch der ORF berichtete von diesem Ereignis

Sogar Funk- und Fernsehen waren dabei und es wurde ein Bericht dazu im „Österreich – Bild“ am 10. Mai 1971 gezeigt. Die Besucher der Ausstellung wurden dazu angehalten, ihre Favoriten auszuwählen.

Nach erfolgreicher Aufarbeitung der finalen Version nach den Regeln der Heraldik (Wappensprache), konnte Bürgermeister Johann Geiswinkler am 9. April 1972 das langersehnte Ortswappen von Landeshauptmann ÖR Maurer entgegennehmen.

Eichgraben ist eine der fortschrittlichsten Gemeinden

Dabei stellte dieser fest „...dass Eichgraben zwar nicht zu den ältesten, aber sicher zu den fortschrittlichsten Gemeinden Niederösterreichs zählt. Der neue Weg, der bei der Erstellung des Wappenentwurfes für Eichgraben mit der Veranstaltung eines Schülerwettbewerbes beschritten wurde, habe zu einer besonders engen Beziehung der Ortsjugend

zum neuen Wappen der Wienerwaldgemeinde geführt...“

Wir haben ein redendes Wappen

Eichgraben bekam somit ein „redendes Wappen“, das in Anlehnung an den Ortsnamen „Eichgraben“ ein Eichenblatt und eine Brückendarstellung, welche die wichtigen Verkehrsverbindungen der Westbahn und Westautobahn symbolisieren soll, zeigt.

Wir sind stolz drauf!



Erstmals wird Eichgrabens Fahne gehisst

Leinen los - eine Hundefreilaufzone in Eichgraben

Hunde stehen in Eichgraben hoch im Kurs. So sind in unserem Ort insgesamt über 650 Hunde angemeldet. Der Hund ist schließlich der beste Freund des Menschen, sagt man. Es ist uns ein großes Anliegen, eine Gemeinde zu sein, wo Hundehalter und Nicht-Hundehalter ein gutes Auskommen haben. Erst kürzlich wurden die alten „Gacki-Sacki“-Spender im Ortsgebiet erneuert und ausgebaut. Mittlerweile verfügt Eichgraben über 60 Spender und 110 Mistkübel im öffentlichen Raum, die wöchentlich entleert werden.

Freilaufzone für Hunde

Ein lang gehegter Wunsch vieler Hundehalter ist eine Freilaufzone für

ihren vierbeinigen Freund. Wir haben dieses Thema jetzt aufgenommen und mit der Planung begonnen.

Viele Bürger wünschen sich einfach einen Ort, wo ihr Hund im Freilauf soziale Kontakte haben kann, und keine Gefahr besteht, dass er wegläuft. Als Standort wurde ein Teil des Geländes hinter dem Verkaufsladen von Bauer Max, Wienerstraße 1, an der B44 angedacht.



Ich freue mich schon auf die Hundezone!

Geplant sind:

- Eingezäunte Fläche - ca. 1200 m²
- Beruhigungszone beim Eingang
- Sandgrube und Hundetunnel

Weiters sind Sitzgelegenheiten und ein Trinkbrunnen vorgesehen.

Nach der finalen Genehmigung durch den Gemeinderat, soll die Umsetzung des Projekts noch in diesem Jahr erfolgen.

Sag zum Abschied leise Servus...

Nach erfolgreichen sieben Jahren in Eichgraben, ist nun die Zeit für eine neue berufliche Herausforderung gekommen.

Daher haben wir uns nach reiflicher Überlegung mit einem la-

chenden und einem weinenden Auge entschieden, unseren Betrieb in Eichgraben einzustellen, da sich eine Fortführung in Kombination mit einem neuen Projekt auf Dauer nicht ausgeht.

Gemeinsam mit der Gemeinde Eichgraben sind wir nun auf der Suche nach einem passenden Nachfolger für die Gastronomiefläche. Schön war die Zeit, wenn auch nicht immer einfach. Doch möchten wir sie nicht missen.



Danke, liebes Mo Team für viele Stunden Gastlichkeit und Gaumenfreuden

Herzlichen Dank an unsere Gäste für ihre Treue.

Auch dem Gemeindeteam rund um Martin Michalitsch und Georg Ockermüller danken wir für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Bis ein Nachmieter gefunden ist, sind wir, wenn auch hin und wieder mit ein paar Einschränkungen, weiter für Sie da.

Bis es dann am Jahresende zum Abschied leise „Servus“ heißt.

Philipp Wimmer



Do 23.6.	Wochenmarkt 14:30-18 Uhr, <i>Alte Gärtnerei</i>	Sa 25.6.	Sommerkonzert „Eichgraben Vokal“ 19:30 Uhr, <i>Galerie am Bahnhof</i>
Fr 24.6.	Theaterfahrt Pensionistenverband 13:30 Uhr	So 26.6.	Spielplatzfest der Grünen 14 Uhr, <i>Abenteuerspielplatz</i>
Fr 24.6.	Sommerkonzert der Musikschule 18:30 Uhr, <i>Aula der Volksschule</i>	Mo 27.6.	Gemeinderatssitzung 19 Uhr, <i>Gemeindezentrum</i>
Sa 25.6.	Sonnwendfeier der Naturfreunde <i>Lechnerwiese</i>	Do 30.6.	Wochenmarkt 14:30-18 Uhr, <i>Alte Gärtnerei</i>
Sa 25.6.	WKF Wienerwald Kickboxen <i>Turnsaal Schule</i>		
Sa 2.7.	Monatsmarkt 9-13 Uhr, <i>Gemeindeplatz</i>	So 17.7.	Theaterfahrt Pensionistenverband 15:30 Uhr
Do 7.7.	Wochenmarkt 14:30-18 Uhr, <i>Alte Gärtnerei</i>	Do 21.7.	Wochenmarkt 14:30-18 Uhr, <i>Alte Gärtnerei</i>
Do 14.7.	Wochenmarkt 14:30-18 Uhr, <i>Alte Gärtnerei</i>	Sa 23.7.	Preisschnapsen der SPÖ 16 Uhr, <i>Sportplatzstadl</i>
Do 14.7.	Klubnachmittag Pensionistenverband 15 Uhr, <i>Gemeindezentrum</i>	Do 28.7.	Wochenmarkt 14:30-18 Uhr, <i>Alte Gärtnerei</i>
Do 4.8.	Wochenmarkt 14:30-18 Uhr, <i>Alte Gärtnerei</i>	Mo 15.8.	Mariä Himmelfahrt-Messe u. Wallfahrt 10:30 Uhr, <i>Wienerwalddom</i>
Sa 6.8.	Badfest <i>Wienerwaldbad</i>	Do 18.8.	Wochenmarkt 14:30-18 Uhr, <i>Alte Gärtnerei</i>
Sa 6.8.	Monatsmarkt 9-13 Uhr, <i>Gemeindeplatz</i>	Fr 19.8.	VP Sommerfest <i>Alte Gärtnerei</i>
Do 11.8.	Wochenmarkt 14:30-18 Uhr, <i>Alte Gärtnerei</i>	Do 25.8.	Wochenmarkt 14:30-18 Uhr, <i>Alte Gärtnerei</i>
Do 11.8.	Klubnachmittag Pensionistenverband 15 Uhr, <i>Gemeindezentrum</i>		
Do 1.9.	Wochenmarkt 14:30-18 Uhr, <i>Alte Gärtnerei</i>	So 11.9.	Dirndlwandkirtag 11:30 Uhr, <i>Gemeindeplatz</i>
Sa 3.9.	Monatsmarkt 9-13 Uhr, <i>Gemeindeplatz</i>	Do 15.9.	Wochenmarkt 14:30-18 Uhr, <i>Alte Gärtnerei</i>
Sa 3.9.	FVV Riesenflohmarkt 8-17 Uhr, <i>Fuhrwerkerhaus</i>	Mi 21.9.	Gemeinderatssitzung 19 Uhr, <i>Gemeindezentrum</i>
So 4.9.	FVV Riesenflohmarkt 8-16 Uhr, <i>Fuhrwerkerhaus</i>	Do 22.9.	Wochenmarkt 14:30-18 Uhr, <i>Alte Gärtnerei</i>
Do 8.9.	Wochenmarkt 14:30-18 Uhr, <i>Alte Gärtnerei</i>	So 25.9.	Fest der Kinder 13 Uhr, <i>Abenteuerspielplatz</i>
Sa 10.9.	Benefizlauf 16 Uhr, <i>Sportplatz</i>		